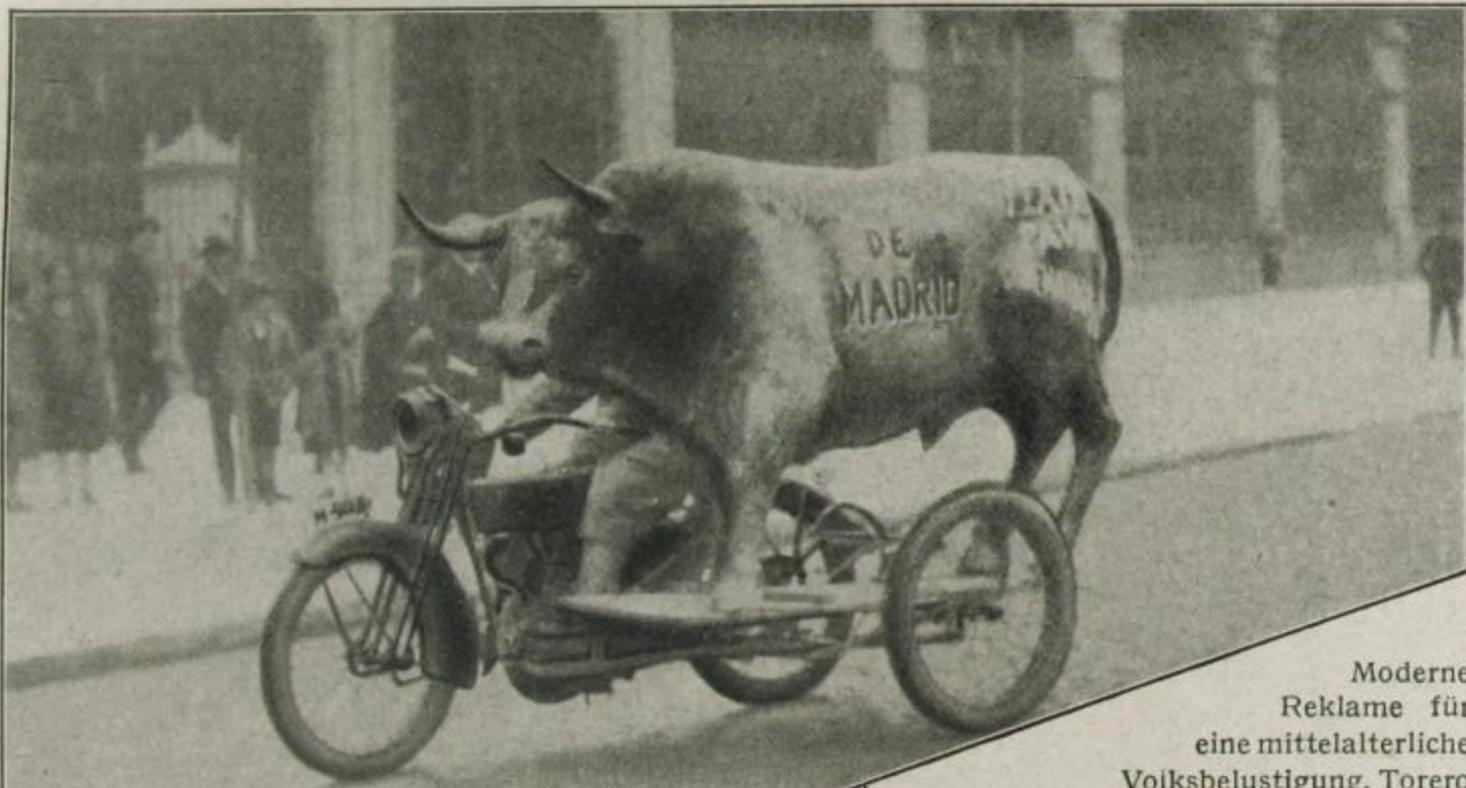


der Straße



Moderne
Reklame für
eine mittelalterliche
Volksbelustigung. Torero
und Stier laden zum Kampfe



originell ersonnene Reklame-
tricks die Aufmerksamkeit des
Publikums, einerlei, ob mit oder
gegen seinen Willen, auf die
Ware zu lenken — und es den-
noch nicht durch allzu grobe
Knalligkeit des Effektes miß-
trauisch zu machen oder in sei-
nem Geschmack zu verletzen.
Das Werbemittel muß Beach-
tung mit allen Mitteln erzwin-
gen, aber es darf in den heutigen
Tagen des auch in ästhetischer
Beziehung kritischer geworde-
nen Publikums doch nicht gar
zu aufdringlich sein. Das ist be-
stimmt nicht leicht, und täglich,
namentlich in den modernen
Großstädten, sieht man auch
allzu bedenkenlose Reklame-
strategen an ihrem Mangel an
psychologischen Kalkulations-
vermögen kläglich Schiffbruch
erleiden.

Es gibt ein sehr zuverlässiges
Kriterium, das erkennen läßt,
ob die bewußte Grenze richtig
erfühlt und innegehalten worden

Schöne Beine —
die zugkräftigste Reklame für schöne
Strümpfe, eine von der Firma Leiser in
den Straßen Berlins mit sehr großem Er-
folg durchgeführte Reklamekampagne